

Mein BBS 22 Zoll Radsatz - fahren oder nicht? - welche komfortabelen Reifen?

Beitrag von „colkurtz“ vom 15. April 2020 um 16:34

Ich bekomme gerade einen T2 TDI R-Line (262PS). Dieser verfügt über das sportlich abgestimmte Stahlfahrwerk. Gefahren bin ich den T2 mit 18 Zöllern Winterbereifung. Straßenlage/Stabilität bei hoher Geschwindigkeit und Fahrkomfort sind für mich mit denen 'gut so' gewesen. Optisch darf's ein wenig mehr sein ...

Mit diesem Fahrzeug bekomme ich mit: BBS Modell SV in 22 Zoll mit 10.5 Breite, montiert sind Michelin in 265/35 22. Die Felgen wurden einmal semi-professionell abgedreht. Schön und perfekt ist anders. Vielleicht nochmal eine Schönheitskur, wenn ich den Radsatz fahren werde, was natürlich was kosten wird (500 EUR?). 2 Reifen gingen noch ein paar Tausend km, 2 Reifen müssten neu.

Das BBS Gutachten liegt mir vor. Ob eine Eintragung erfolgt ist, ist mir noch unbekannt. Das soll an dieser Stelle aber keine Rolle spielen, denn grundsätzlich sind diese Räder mit Eintragung dann zugelassen, mit

265/35 22

275/35 22

285/35 22

295/30 22

(und ne Mischbereifung, für mich nicht relevant)

[Link zur BBS Seite](#)

Ohne gefahren zu sein, würde ich für den Sommer einen Radsatz in 20 Zoll mit 275/45 20 als besten Kompromiss aus Optik und Komfort suchen.

Soll ich es mit dem 22er BBS versuchen? Meine Überlegungen und teilweise Fragen, gerade für 22 Zoll Reifen sind:

- Reifenpreise 22 vs. 20 Zoll sind kein Kill-Kriterium. Hier dachte ich erst, bei 22 Zoll Reifen muss ich erheblich drauflegen und werde "arm". Billig Reifen scheiden für mich aus. Ich denke an Hankook Ventus S1 Evo 2 (nicht die Evo 3), mein Favorit, egal in welcher Reifengröße. Ich war verwundert, dass der Preisunterschied zwischen 285/35 22 und 275/45 20 so gering ausfällt (beide um die 150 bis 160 EUR pro Reifen, z.B. bei Reifenvor-Ort).

- Welcher der oben genannten Reifengrößen in 22 Zoll hat den höchsten Komfort (die höchste Reifenflanke)? Rechnerisch sollte das der 285/35 bieten (das ist auch die günstigste 22 Zoll Bereifung, da vermutlich am weitesten verbreitet. 265 und 275 kosten mehr).
- Welches Reifenmodell/Marke bietet mir grundsätzlich hohen Komfort? Auf Sportlichkeit (der ist aber in der Kurve langsamer und so...) kann ich verzichten.
- Ab wann bzw. welcher Reifenbreite beginnt der Touareg, merklich Spurrillen hinterher zu laufen? Mit den von mir gefahrenen 255er empfand ich alles gut
- Die Frage "wieviel unkomfortabler sind 22/21 vs. 20 Zoll" ist hier im Forum hinlänglich beantwortet. Am Ende ist es mein Geschmack, was ausreichend ist. Beachten muss ich mein R-Line sportliches Stahlfahrwerk, was gegen 22er spricht.
- Sind mir 22 Zöller zu protzig und pubertär? Ja, vielleicht, gut möglich.
- Ohne Aufbereitung der Felgen, mit neuen Reifen und mit Eintragung lande ich bei 700 bis 750 EUR Kostenaufwand bei den BBS 22ern.
- Ein neuer Radsatz in 20 Zoll der mir gefällt (AUTECH Uteca mit Hankkook) kommt auf um die 1.800 EUR.
- Die BBS könnte ich für ein paar 100 EUR verscherbeln....

Ich freue mich auf Eure Kommetare.